



EINFÜHRUNG IN DIE NEUE SERIE

von Monika Abt ("*Selana Bashir*")

STARGATE-ATLANTIS ist die neue Serie aus dem Stargate-Universum. Die erste Saison wird zeitgleich mit der achten und wohl auch letzten SG-1-Saison laufen, zumindest in seinem Heimatland USA. Die Doppelfolge „*Die verlorene Stadt*“ (die letzte Folge der 7. Saison von SG-1) setzt die Weichen für *ATLANTIS*.

Dort finden o’Neill und Co. in der Antarktis eine Station der Antiker. In der Folge 8-1 wird an jenem Ort ein weiteres Tor gefunden, das in die Pegasus-Galaxis führt. Das dorthin gesandte Team findet heraus, dass nur Personen mit einem sehr seltenen Gen in der Lage sind, diese Technik zu bedienen: eine Person von 16.000, um genau zu sein. Wichtig für die Funktion der Stadt und für die Fähigkeit des Teams, in eine andere Galaxis zu reisen, ist das Z.P.M, ein antikes Energiemodul, welches wahrscheinlich die Basis für die Vorrichtung gewesen ist, die o’Neill in der Episode „*Die fünfte Spezies*“ konstruierte, während er das antike Wissen besaß. Atlantis wird von dreien dieser Module betrieben. Wie gehofft, ist Atlantis tatsächlich eine Schatzkammer mit fortgeschrittener Technologie.

Im Hangar von Atlantis stehen noch viele antike Raumschiffe, unter anderem der „*Pfützen-Springer*“, der entworfen wurde, um durch das Stargate zu reisen. Das Schiff hat eine kleine Version der Wahlvorrichtung auf der Hauptkonsole und erlaubt eine ferngesteuerte Einwahl in das Stargate. Außerdem hat es eine Tarnvorrichtung. Das Schiff scheint so zu funktionieren, als ob es die Gedanken des Piloten lesen würde. Das Schiff ist groß genug für zwei Personen vor den Konsolen und sechs weitere Personen im Hintergrund der Zentrale.

Der Feind hat natürlich ebenfalls fortgeschrittene Raumschiffe. Der *Wraith-Darth* ("Geisterpfeil" auf deutsch) ist ein kleines Schiff mit der Fähigkeit zur Stargate-Reise. Es wird als ölig schwarz und mit einem Glühen auf der Unterseite beschrieben. Ein *Wraith-Planet* (*Wraiths* heißen die neuen Feinde des Atlantis-Teams) hat ein Stargate im Orbit, was darauf hinweist, dass das Stargate-Netzwerk in dieser Galaxis mit Schiffen bereist wird.

Die verlorene Stadt Atlantis der Antiker ist mehr eine fliegende Raumschiffstadt und in der Lage, durch den Weltraum zu reisen.

So verließen die Antiker vor Millionen von Jahren unsere Galaxis. Ihre neue Heimat in der Pegasus-Galaxis wurde von ihnen besiedelt, bis sie auf die *Wraiths* stießen. Nun ist Atlantis eine künstliche Insel, die von einem enormen Ozean umgeben ist. Die Stadt wurde von den Antikern aufgegeben, befindet sich aber in hervorragendem Zustand. Das Team von der Erde macht sich nun an die Aufgabe, diese zu erforschen.

Atlantis besitzt einen gewaltigen Energieschild, der die neue Basis vor feindlichen Angriffen schützen soll. Inmitten der Stadt ist ein Stargate, aber eines, das sich deutlich von den bisherigen unterscheidet. Die *Chevrons* (Winkel) auf dem Stargate sind blau, und es hat natürlich andere Symbole, da man sich schließlich in einer anderen Galaxis befindet. Anstatt sich zu drehen, dreht sich nur der innere Ring in einem Muster aus Lichtern. Die hell erleuchteten Lichter drehen sich auch viel schneller als auf dem Erdensternentor.

Das Team findet den Zugang zu der Kontrolle des Stargates, der mehr ein Computer als ein Wahlgerät ist. Außerdem entdecken sie auch eine Bibliothek mit Adressen, wovon die meisten anscheinend für das Pegasus-Galaxy-Netzwerk sind. Nach dem Anwählen einer anderen Welt, verwendet man immer noch die M.A.L.P.-Sonden zum Überprüfen und die G.D.O.-Transmitter. Bei einem Tastendruck wird das Stargate von einem irisähnlichen Energieschild geschützt.

Die Wraiths waren der Feind, der vor langer Zeit die Antiker besiegt hat. Die Wraiths sind eine hive-basierende Spezies mit einer Königin und der furchtbaren Fähigkeit, anderen Lebewesen das Leben auszusaugen. Sie beherrschen tausende von Welten, und deren Bevölkerung benutzen sie als „Futter“. Die Wraiths werden beschrieben als Wesen mit einer weißlichen Haut, mit schwarzen Augen und der unglaublichen Fähigkeit, sich zu regenerieren. Dies geht so weit, dass Dr. Beckett spekuliert, diese Wesen würden im Alter möglicherweise nicht so sterben wie die Menschen. Außerdem scheinen sie psionische Fähigkeiten zu besitzen.

Wer sind nun die Neuen im ATLANTIS-Team?

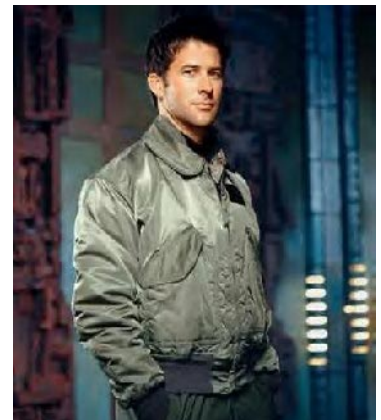


Dr. Elizabeth Weir (Torri Higginson)

Sie ist die Leiterin des Atlantis-Teams und wurde schon in der SG-1-Folge „*Die verlorene Stadt*“ eingeführt, wo sie das Kommando über das SGC übernahm. Sie ist 35 Jahre alt, spricht fünf Sprachen und ist als Kriegsgegnerin bekannt. Aber sie entschied sich, der beste Weg, das Establishment zu bekämpfen, sei der, ihm beizutreten und von innen zu verändern, in dem sie Frieden stiftet, um die Stimme der Vernunft zu sein, wer immer auch darauf hören will. Sie arbeitete lange hinter den Kulissen der US-Regierung als internationale Beraterin oder Verhandlungsführerin, bis sie vom neuen Präsidenten ins Stargate-

Programm gerufen wurde. Einige Zeit leitete Sie das SGC, bis sie das Atlantis-Team, bestehend aus Menschen verschiedener Nationen der Erde, in die Pegasus-Galaxis führte.

Torri Higginson wurde in Burlington, Ontario, Kanada geboren und spielte in Serien wie „Outer Limits, Highlander-The Raven, PSI-Faktor, Counterstrike, E.N.G., Forever Night und Tek War“ Gastrollen, sowie in einigen Filmen mit, unter anderem in „Der Sturm des Jahrhunderts, Family of Cops III, Airborne, Der englische Patient,“.



Major John Sheppard (Joe Flanigan)

Er ist der militärische Leiter der Atlantis-Mission und bisher auf der McMurdo-Airforce-Basis stationiert, weil dort der einzige Ort ist, wo sie ihn fliegen lassen. Er widersetzte sich einst einem Befehl und flog seinen Helikopter zur Rettung zweier Ranger, die sich hinter feindlicher

Linie befanden. Obwohl manche Leute in ihm nach außen hin nur den guten alten Kumpel sehen, ist er außerdem noch ein brillanter Mathematiker. Er hat einen schrägen Sinn für Humor und liebt es nach außen hin, so zu tun, als ob er nicht so klug sei, wie er eigentlich ist. Sheppard ist Ende dreißig, misstraut Autoritäten und lässt sich von seinem starken ausgeprägten Sinn für Moral bei seinen Handlungen leiten, außerdem besitzt er das Gen, um die Maschinen der Antiker zu bedienen.

Joe Flanigan spielte bisher in Serien wie „True Calling, Profiler, Providence, Cupid, Dawson's Creek, Murphy Brown, C.S.I Miami und Birds of Prey“ mit. Er ist auf einer Ranch in Nevada aufgewachsen und studierte ein Jahr lang Geschichte in Paris. Zurück in den USA wurde er kurzfristig Journalist, bis er auf Anraten von Freunden Schauspieler wurde. Witzig ist, dass er vor seinem Casting nie etwas von STARGATE gehört hatte, und erst als er in die nähere Auswahl kam, STARGATE-DVD's in die Hand gedrückt bekam ... und jetzt ist er ein Fan der Serie.



Dr. Rodney McKay (David Hewlett)

McKay ist Astrophysiker, arrogant und brillant. Er hat schon mit Samantha Carter im Stargate-Programm gearbeitet und ist eine Zeit lang in Russland gewesen, um dort das Stargate-Programm zu erläutern. Neben Samantha Carter ist er der Wissenschaftler, der sich am besten mit der Technologie des Stargates auskennt.

David Hewlett, geboren am 18.4.1968 in Redhill, Surrey, England, spielte bisher Gastrollen in verschiedenen Serien, wie Stargate SG-1 (in den Folgen „Nur 48 Stunden, Wiedergutmachung Teil 1 + 2), sowie „ER“ und „Without a Trace, Katts and Dog, Beyond Reality, Friday the 13th“, sowie in vielen, bei uns nicht so bekannten TV-Filmen mit.

Lieutenant Aiden Ford (Rainbow Sun Francks)

Er ist 25 Jahre alt und hat sich freiwillig für die Atlantis-Mission gemeldet. Er besitzt viel Sinn für Humor und zögert nicht, sein Leben zu riskieren, wenn andere in Gefahr sind.

Rainbow Sun Francks ist eigentlich Musiker, kein Schauspieler, stammt aus Toronto und kombiniert auch Musik für andere Hip-Hop-Bands.



Teyla Emmagan (Rachel Luttrell)

Teyla ist der Alien im Team, wunderschön, und zwischen 20 und 25 Jahre alt. Sie stammt vom Planeten, auf dem die Verlorene Stadt gebaut wurde. Sie hat ihre ganze Familie an die Wraiths verloren und ist nun die Führerin der übrig gebliebenen Leute ihres Stammes. Teyla ist eine ausgezeichnete Kämpferin und schließt sich schließlich dem Atlantis-Team an.

Rachel Luttrell spielte bisher ebenfalls nur Gastrollen in Serien wie „ER“ und „Charmed, Touched by an Angel, Damon, Sleepwalkers, Forever Knight, Street Legal“.



Dr. Carson Beckett (Paul McGillion)

Dr. Beckett ist der Arzt des Teams. Er stammt aus Schottland und ist zusätzlich ein Xenobiologe. Er erfährt gleich am Anfang, dass er das Gen besitzt, welches ihm erlaubt, die Technik der Antiker zu benutzen.

Wie alle anderen spielte auch McGillion Gastrollen in verschiedenen Serien wie „Jake 2.0, Smallville, Seven Days, Higher Ground, Viper, Cold Squad, First Wave, The Sentinel, Stargate SG-1 (Die Qualen des Tantalus, 1. Saison), Akte X, Sliders. Aber noch mehr spielte er in TV-Filmen mit, z.B. Lonesom Joe, A Guy Thing, The Crash of Flight 323, Replicant, Love and Treason,

Saving Grace, Sploosh, Crying Freeman, wobei die meisten bei uns im TV nicht gezeigt wurden.